

Campus HD

0809

++++ Montpellier und Heidelberg - Eine tiefe Freundschaft +++ Langeweile
ade - Krazy Karaoke auch im August +++ Sonntags noch nichts vor? Fußball live
im Marstallcafé +++ Die Umfrage im Sommer - Was ist dein Traum-Urlaubsziel?
++++



So erreichen Sie uns ...

INFORMATION & BERATUNG – ALLGEMEINE INFOS

InfoCenter Triplex-Mensa am Uniplatz

Mo - Do 10.00 - 17.00 Uhr, Fr 10.00 - 14.00 Uhr
Am 15., 22. u. 29.08.2009 von 10.00 - 15.00 Uhr geöffnet

InfoCenter Zentralmensa, INF 304

Mo - Do 10.00 - 17.00 Uhr, Fr 10.00 - 15.00 Uhr
Geschlossen vom 03. bis 30.08.2009

InfoCafé International – ICI

Triplex-Mensa am Uniplatz
Mo - Do 10.00 - 15.00 Uhr, Fr 10.00 - 14.00 Uhr
Geschlossen vom 13.07. bis 30.09.2009

Psychotherapeutische Beratung (PBS)

Gartenstraße 2
Tel: 06221. 54 37 50
E-Mail: pbs@stw.uni-heidelberg.de

Anmeldung und Terminvereinbarung
Mo - Do 8.30 - 12.00 Uhr, 13.00 - 15.00 Uhr
Fr 8.30 - 12.30 Uhr

Offene Sprechstunde (ohne Voranmeldung)
Mo - Do 11.00 - 12.00 Uhr

Internetbasierte Beratung (PBS)

Anmeldung unter www.pbsonline-heidelberg.de

Sozialberatung

Di 14.00 - 16.00 Uhr in der PBS
Mi 12.30 - 15.30 Uhr im Studihaus, DG, Marstallhof 5
Behindertengerechter Zugang
Vom 13.07. - 06.10.2009 findet die Mittwoch-Sprechstunde
in der PBS, Gartenstraße 2, statt.
Do 10.00 - 12.00 Uhr in der PBS
Tel: 06221. 54 37 58
E-Mail: sozb@stw.uni-heidelberg.de
Persönliche Termine sind nach Vereinbarung möglich.

Rechtsberatung

Marstallhof 1, EG Zi. 004
Di 14.30 - 16.00 Uhr

STUDENTISCHES WOHNEN

Marstallhof 1, 1. OG
Tel: 06221. 54 27 06
E-Mail: wohnen@stw.uni-heidelberg.de
Mi 12.30 - 15.30 Uhr, Fr 9.00 - 12.00 Uhr

STUDIENFINANZIERUNG

Marstallhof 1 (über der zeughaus-Mensa)

BAföG

Tel: 06221. 54 54 04
E-Mail: foe@stw.uni-heidelberg.de

Offene Sprechstunde im Foyer der Abteilung
Mo - Fr 8.00 - 18.00 Uhr

Persönliche Sprechstunde
Mi 12.30 - 15.30 Uhr

Kurzberatung InfoCenter Zentralmensa, INF 304
Mo - Do 10.00 - 17.00 Uhr
Fr 10.00 - 15.00 Uhr

KfW-Studienkredit

Tel: 06221. 54 37 34
E-Mail: studienkredit@stw.uni-heidelberg.de
Mo - Fr 10.00 - 12.00 Uhr

RAUMVERGABE STUDIHAUS & ICI

Bianca Fasiello
Tel: 06221. 54 26 57
E-Mail: pr@stw.uni-heidelberg.de

VERANSTALTUNGEN INF

Bianca Fasiello
Tel: 06221. 54 26 57
E-Mail: pr@stw.uni-heidelberg.de

Ich treffe mich gleich mit Brad!



- gigantische Leinwände • moderner Style
- 3.800 kostenlose Parkplätze • voller Sound

KINOPOLIS Rhein-Neckar
Robert-Schuman-Straße 8 • 68519 Viernheim
Infos und Tickets (06204) 987987 (24h)

Mehr Infos im Kino und unter www.kinopolis.de

KINOPOLIS

Mehr Kino geht nicht



„Auch während der Semesterferien bietet das Studentenwerk diverse Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung an, und für alle, die mit dem Schreiben einer Hausarbeit beschäftigt sind, haben unsere Mensen und Cafés mit einer reichhaltigen Auswahl an Speisen und Getränken natürlich auch jetzt geöffnet. Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen mit Ihrer „Ferienausgabe“ der Campus HD.“

Ulrike Leiblein
Geschäftsführerin Studentenwerk Heidelberg

Inhalt

02/03_einstieg

So erreichen Sie uns
Editorial | Inhalt | Impressum

04/05_lesezeit

Bonjour Heidelberg - Guten Tag Montpellier!
Zu Besuch bei französischen Freunden
Buchtipps: Passwort: Henrietta
Übernahme der Studiengebühren

06_servicezeit

Beratungsangebote des Studentenwerk!
Jetzt BAföG-Folgeantrag stellen
Fußball im Marstallcafé

07/08/09_mahlzeit

Der Mensa-Speiseplan für August | Öffnungszeiten

10_auszeit

Krazy Karaoke im August
Lieblingsplätze: Die Eselsgrundwiese

11_redezeit

Die Kolumne: Ein kleines Geständnis
Die Umfrage: Was ist dein Traum-Urlaubsziel?

Impressum Campus HD

Ausgabe 08/09, Auflage: 5.000

Herausgeber: Studentenwerk Heidelberg AöR, Ulrike Leiblein (Geschäftsführerin) Marstallhof 1, 69117 Heidelberg, www.studentenwerk.uni-heidelberg.de und campushd@stw.uni-heidelberg.de | **Redaktion:** Inci Bosnak (inc), Bianca Fasiello (fas), Nora Gottbrath (ngo), Cornelia Gräf (cog), Marcel Renz (mr), Sanja Topic (sat) | **Gesamtherstellung:** DER PLAN OHG, www.derplan-online.de | **Fotos und Abbildungen:** Studentenwerk Heidelberg (Seiten 3, 4), Nora Gottbrath (ngo) (Seite 10), Inci Bosnak (inc) (Seite 11), istockphoto.com (Titel, Seite 6) | **Campus HD** wird in den Mensen, Cafés, Wohnheimen und Verwaltungsabteilungen des Studentenwerks kostenlos verteilt.

boomerang – eine Marke der United Ambient Media AG – unterstützt den Druck des Magazins. United Ambient Media AG, Theodorstr. 42-90, Haus 6a, 22761 Hamburg, Tel: 040. 31 99 20 25, www.unitedambient.de



Bonjour Heidelberg – Guten Tag Montpellier!

Wenn im Sommer die Sonne vom Himmel strahlt, man durch die Altstadtgässchen wandert und in einem Straßencafé einen Milchkaffee genießt, dann durchströmt einen das Gefühl, nicht irgendwo im ach so kalten Deutschland zu sein, sondern eher in mediterranen Gefilden. Doch nicht nur wegen der traumhaften Atmosphäre kommt einem in Heidelberg des Öfteren etwas „französisch“ vor. Schon seit über einem halben Jahrhundert verbindet die Neckarstadt mit dem Land von Baguette und Bardot, von D`Artagnan und Dardieu eine ganz besondere Freundschaft. Alles begann im Jahre 1957 als die Universität Heidelberg und die Universität Montpellier bei einer feierlichen Zeremonie in der Neuen Uni eine Freundschaftsurkunde austauschten. Nur vier Jahre später besiegelten auch die Städte ihre Partnerschaft. Seit dieser Zeit hat sich eine tiefe und auf vielen Ebenen sichtbare Verbindung entwickelt. Sogar die große Politprominenz zollte der Städtepartnerschaft schon ihren Respekt: Mitte der Neunzigerjahre besuchte der damals amtierende Bundeskanzler Helmut Kohl gemeinsam mit seinem Kollegen François Mitterrand das deutsch-französische Jugendtreffen; einige Jahre zuvor stattete auch Willy Brandt dem Montpellier-Haus einen Besuch ab. Dieses steht in der Kettengasse 19, gleich gegenüber des Anglistischen Seminars,

allen offen, die sich über die französische Stadt, welche auf eine wechselvolle und spannende Geschichte zurückblickt, informieren möchten. Die Mitarbeiter des Montpellier-Hauses organisieren auch die Mittelmeer-Filmtage, die alljährlich im Januar Cineasten begeistern. Doch das ist nicht alles, was an deutsch-französischem Kulturaustausch stattfindet: Im Sommer lässt sich französischen Tönen bei der Fête de la Musique lauschen, außerdem gibt es immer wieder Ausstellungen über die Partnerstadt. Die Beziehungen zur mittlerweile achtgrößten Stadt Frankreichs werden in allen gesellschaftlichen Gruppen gepflegt: seien es die Gehörlosenvereine, Altersheime oder Schulen – alle treffen sich immer mal wieder mit ihren Freunden aus Montpellier. Auch die Universitäten stehen nach wie vor in engem Kontakt zueinander. Gemeinsam wird geforscht und debattiert, um so vom Wissen der anderen zu profitieren. Zudem haben jedes Jahr einige Studierende aus Heidelberg bzw. Montpellier die Gelegenheit, bei einem Austausch, der vom Studentenwerk sowie seiner französischen Schwesterorganisation C.R.O.U.S. organisiert wird, teilzunehmen; eine prima Möglichkeit also, um Land und Leute kennenzulernen und seine Sprachkenntnisse noch mal aufzupolieren. (cog) ■

Zu Besuch bei französischen Freunden

Es gab nur einen Makel an unserer Fahrt nach Montpellier: Sie war viel zu kurz. Als es nach einer knappen Woche „Adieu la France, rebonjour l'Allemagne“ hieß, stiegen wir nur sehr ungern in den Bus, der uns binnen zehn Stunden von unserer südfranzösischen Partnerstadt nach Heidelberg zurückbringen sollte.

Ein paar wundervolle Tage lang hatte unsere 27-köpfige Gruppe, bestehend aus Heidelberger Studierenden sowie Mitarbeitern des Studentenwerks, in Montpellier Sonne getankt, war mit mediterranem Essen und Wein verwöhnt und mit einem buntem Veranstaltungsprogramm bestens unterhalten worden – wer will da schon zurück?!

Es mag klischeehaft sein, von der berühmten Cuisine Française und südländischem Savoir Vivre zu schwärmen, aber es geht nicht anders! Denn die Mensen unseres Gastgebers, des französischen Studentenwerkes „C.R.O.U.S.“ (Centre Régional des Œuvres Universitaires et Scolaires), hatten keine Mühen gescheut und uns Tag für Tag königlich verköstigt!

Kaum waren wir angekommen, erwartete uns bereits ein stattliches Buffet mit vielen kleinen, hübsch angerichteten Häppchen, von gehäckselter Schnecke bis hin zu marinierter Jakobsmuschel... und so ging es weiter! Ein riesiges Meeresfrüchte-Buffet und Livemusik, ein opulentes Picknick am Strand des Cap d'Agde, ein Paellaabend mit tänzerischer Untermalung, eine Weinverköstigung mit Champagner, Weißwein, Rotwein, Dessertwein und zu guter Letzt noch Rosé, dazu Lachs und Foie gras... nicht zu vergessen auch das mehrgängige Galadinner am Ende der Reise: Spätestens jetzt wussten wir, was es bedeutet, sich wie Gott in Frankreich zu fühlen.

Nicht nur für kulinarische Höhepunkte hatten unsere französischen Freunde gesorgt, auch kulturelle Highlights fanden gebührend Platz: sei es eine „etwas andere Stadtführung“ durch Montpelliers wissenschaftshistorisch bedeutende Ecken, eine botanische Expedition durch den „Jardin des Plantes“ der Universität oder der Besuch im Heidelberg-Haus der Stadt. Ausflüge in die nähere Umgebung, wie ins römisch geprägte Nîmes oder in das kirchengeschichtlich interessante Mittelalterdorf Saint-Guilhem-le-Désert rundeten das Programm auf ebenso lebendige Weise ab wie unser Fischfang-Abenteuer am Cap d'Agde oder die frankreichweite „Fête de la musique“.

In zwei Arbeitssitzungen unter dem Motto „Die Operation Campus und ihre Wirkungen auf den akademischen und städtischen Raum“ erfuhren wir, dass sich die Universität Montpellier derzeit mit ganz

ähnlichen Umstrukturierungen beschäftigt wie die Universität Heidelberg. Auch Frankreich will Leuchtturmuniversitäten schaffen und Exzellenzcluster einrichten; während man aber hierzulande eher in Forschungseinrichtungen investiert, wird in Frankreich zusätzlich auf eine verbesserte Infrastruktur gesetzt: der Campus wird stark vergrößert, neue Tramlinien werden gebaut und die Wohnheime renoviert.

Und nun soll all das schon vorbei sein? Zum Glück nicht! Denn die Partnerschaft zwischen dem C.R.O.U.S. und dem Studentenwerk Heidelberg besteht schon seit 1981 und ermöglicht es auch weiterhin Studierenden und Mitarbeitern des Studentenwerks, traumhafte Tage in Montpellier zu verbringen – nur um sich im Jahr darauf bei den französischen Freunden mit einer Einladung nach Heidelberg revanchieren zu dürfen. (Renate Berger & Charlotte Schwesinger) ■

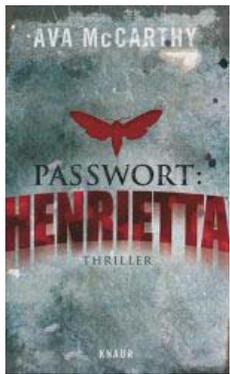


Buchtipps aus der Studentebücherei

Ava McCarthy – Passwort: Henrietta

Computer gehören mittlerweile zu jedermanns Alltag dazu. Doch in die wirklich spannende Welt der Hacker bekommt man nur selten einen Einblick. Das dachte sich auch die Autorin Ava McCarthy und entschied sich, mit ihrem Thriller den Leser in das Leben einer solchen Computerexpertin zu entführen.

Henrietta ist Hackerin aus Leidenschaft und arbeitet für ein IT-Unternehmen, in dessen Auftrag sie Sicherheitslücken in Firmennetzwerken aufspürt. Trotz ihres Lebensmottos „Das Leben macht keinen Spaß,



wenn man nicht hin und wieder etwas riskiert“ verläuft ihr Alltag in geregelten Bahnen, bis sie eines Tages nur knapp einem Mordanschlag entkommt. Als sich dann auch noch plötzlich 12 Millionen Euro auf ihrem Konto befinden und sie ein Schreiben von einem „Propheten“ erhält, der diese binnen 48 Stunden zurückfordert, überschlagen sich die Ereignisse und bringen sie nicht selten in Lebensgefahr. Die Spur führt sie zu einem Insiderhandelsring von Investmentbankern, zu dem damals auch ihr mittlerweile inhaftierter Vater gehört hat. Doch als dieser nach seiner Entlassung durch einen Anschlag eines Un-

bekanntes schwer verletzt wird und ins Koma fällt, ist sie ganz auf sich allein gestellt. Plötzlich erscheinen Freunde wie Feinde und Feinde wie Freunde, sodass sie niemandem mehr wirklich zu trauen wagt. Doch Henrietta beschließt, auf ihre Weise in das perfide Spiel einzusteigen und alles zu riskieren...

Der Debütroman von Ava McCarthy könnte spannender nicht geschrieben sein. Nach den ersten Seiten kann man sich schon nicht mehr von dem Buch trennen. Darüber hinaus überzeugt der Roman mit allerlei technischen Details. Kein Wunder, dass die Welt der Hacker so treffend und gleichzeitig verständlich beschrieben wird – arbeitete die Autorin doch zuletzt als Computerexpertin in Dublin. Einzig das Ende des Buches kommt doch ein wenig zu actionreich und unrealistisch daher. Da dies aber der einzige Wehrmutstropfen ist, kann man darüber leicht hinwegsehen. (sat) ■

Studentebücherei des Studentenwerks

Schulgasse 6, 2. OG (Gebäude des Philosophischen Seminars)
Mo - Do 13.00 - 17.00 Uhr, Fr 10.00 - 13.00 Uhr

Dance Flatrate
nur 15,50 EUR im Monat (16-25 Jahre)
und 18,50 EUR im Monat (ab 25 Jahren)

Kommt jetzt zum Probetraining!

Neu!!

Salsa - Einsteigerkreis
Do 19:00-20:00 Altstadt - Friedrich-Ebert-Schule Sami

Musical Dance
Di 20:45-21:45 Kirchheim - Sportzentrum Süd Marion

Standard/Latein - Einsteigerkreis
Mi 20:00-21:00 Kirchheim - Haus am Harbigweg Carolin

**Standard/Latein - Salsa - Hip Hop - Jazz Funk - Jazz
Modern Dance - Musical Dance - Rock 'n' Roll
Orientalischer Tanz - Hawai'ianischer Hula
Tango Argentino - Boogie Woogie
Stepp - Kindertanz**

Couronne
Tanzsportclub
e.V.
Heidelberg

<http://www.tsc-couronne.de> info@tsc-couronne.de Tel: 06221 - 801097

Übernahme der Studiengebühren

Bis zum 31. August können sich Studierende um eine Patenschaft bewerben

Ab sofort können sich wieder Studierende der Universität Heidelberg um Patenschaften für Studiengebühren bewerben. Die finanzielle Förderung erfolgt in Form einer Übernahme des Semesterbeitrags in Höhe von 500 Euro für mindestens zwei Semester. Voraussetzung dafür ist eine überdurchschnittliche fachliche Qualifikation, der Nachweis gesellschaftlichen und/oder studentischen Engagements sowie in wirtschaftlicher Hinsicht eine Unterstützungsbedürftigkeit. Bewerbungsschluss für eine Patenschaft zum Wintersemester 2009/2010 ist der 31. August 2009.

Im November 2008 konnten dank des gemeinsamen Engagements von Universität, Stadt Heidelberg und Hochschule für Jüdische Studien erstmals zehn solcher Patenschaften für Studiengebühren an sieben Studentinnen und drei Studenten aus Deutschland, Polen und Südamerika verliehen werden. Ziel dieser langfristig angelegten Aktion ist neben einer Übernahme der Semestergebühr und einer Erhöhung der Anzahl von Patenschaften außerdem ein studienbegleitendes Förderangebot. Es soll dem regelmäßigen Gedankenaustausch dienen, aber beispielsweise auch der Vermittlung von Praktikumsplätzen. (fas) ■

Details zum Bewerbungsverfahren finden Studierende unter:

<http://www.uni-heidelberg.de/freunde/beziehungspflege/patenschaften.html>

Das Semesterticket bleibt (erstmal) bestehen!

Eine große Erleichterung für viele der 30 000 Studierenden in Heidelberg: Das Semesterticket steht noch nicht vor dem Aus! Nach langen Verhandlungen zwischen dem Studentenwerk und dem VRN, die schon im Frühjahr 2008 begonnen hatten, haben beide Parteien rechtzeitig vor dem Wintersemester 2009/2010 eine Übergangslösung beschlossen. Das Semesterticket bleibt nun erstmal weitere 6 Monate bestehen. Zwar steigt der Preis von 116,30 auf 127 Euro, der von jedem Studierenden geleistete Sockelbeitrag erhöht sich jedoch nicht und beträgt weiterhin 20 Euro. Die Verhandlungen werden jedoch weitergehen - in der Hoffnung bis zum 31. Oktober eine Lösung zu finden, die langfristig umsetzbar ist und zur Zufriedenheit aller ausfällt. (sat) ■

UNISHOP HEIDELBERG

aktuell unishop heidelberg
www.unishop.uni-hd.de

Unishop Studentenkarzer
Augustinergasse 2
D 69117 Heidelberg
T. +49.6221.54 35 54

Mönchhofstraße 3
69120 Heidelberg-Neuenheim
Telefon 0 62 21/45 77-11

BAIER
Digital Druck

E-Mail: moenchhof@baier.de · www.baier.de

KOPIEREN. DRUCKEN. ZAUBERN.

Service pur! Beratungsangebote des Studentenwerks

Ganz schön schwer, im Uni-Dschungel zu bestehen. Mit den kostenlosen Informations- und Beratungsangeboten des Studentenwerks gelingt's!

Alle Öffnungszeiten und Adressen der jeweiligen Beratungseinrichtungen könnt ihr auf Seite 2 nachschlagen!

Die InfoCenter

Als erste Anlaufstelle sind vor allem die InfoCenter zu empfehlen. Hier findet man nicht nur private Wohnungsangebote, sondern auch allerlei Formulare und Infos über Finanzielles, Wohnheime, Versicherungen, Kinderbetreuungsangebote und noch vieles mehr.

Im August ist nur das InfoCenter in der Triplexmensa geöffnet. Zusätzlich ist es am Samstag, 15., 22. und 29. August 2009 von 10.00 - 15.00 Uhr geöffnet.

Das InfoCafé International (ICI)

Das ICI möchte vor allem internationalen Studierenden mit Rat und Tat zur Seite stehen. Es hilft nicht nur bei der Wohnungssuche, sondern möchte auch bei allen Alltagsproblemen unterstützen.

Das Angebot des ICI kann im August im InfoCenter in der Triplex-Mensa wahrgenommen werden.

Amt für Ausbildungsförderung (BAföG)

Auch das Team der BAföG-Sachbearbeiter ist zu den üblichen Sprechzeiten für Euch jederzeit zu erreichen.

Offene Sprechstunde im Foyer der Abteilung

Mo - Fr 8.00 - 18.00 Uhr

Persönliche Sprechstunde

Mi 12.30 - 15.30 Uhr

KfW-Studienkredit

Da das Studentenwerk Vertriebspartner der KfW-Förderbank ist, bietet es Beratung zu den Konditionen des KfW-Studienkredits an.

Jetzt BAföG-Folgeantrag stellen

Die Abteilung Studienfinanzierung des Studentenwerks bittet die Studierenden um rechtzeitige Einreichung der Folgeanträge. Da die große Mehrheit der Studierenden im Wintersemester mit dem Studium beginnt, läuft der Zeitraum, in welchem man Förderung erhält, zum darauf folgenden Sommersemester regelmäßig aus. **Um nahtlos den eigenen Anspruch voll auszus schöpfen, sollte man den Antrag so schnell wie möglich abgeben.**

Die Erfahrung zeigt, dass viele Studierende ihren Antrag zu spät stellen und sich der Dringlichkeit dieses Themas nicht bewusst sind.

Um für eure Unterstützung zu werben, sind hier die wichtigsten Gründe für unseren Hinweis genannt:

- ▶ Die im Juli beginnende Antragsflut, die jedes Jahr tendenziell zunimmt, muss jeweils mit derselben Anzahl von Sachbearbeitern bewältigt werden.
- ▶ Im September und Oktober beginnt schon die zweite Welle der Antragsflut, da dann die Erstanträge von Studierenden, die vorher ohne Zuweisung ihres Studienplatzes noch keinen Antrag stellen konnten, hinzukommen. Es ist also unbedingt zu vermeiden, dass zu diesem Zeitpunkt noch Anträge von höheren Semestern zusätzlich abgearbeitet werden müssen. Sonst entsteht ein für alle Beteiligten unangenehmer Bürokratiestau!

Wenn ihr also rechtzeitig eure Folgeanträge stellt, ist eine zügige Bearbeitung eures Antrages gewährleistet. (mr) ■

Die Psychotherapeutische Beratung (PBS)

Die PBS bietet allen Studierenden eine kostenlose Beratung bei verschiedenen Konfliktsituationen an. Seit Neuestem besteht zudem die Möglichkeit, unter www.pbsonline-heidelberg.de eine internetbasierte Beratung in Anspruch zu nehmen.

Die Sozialberatung

Die Sozialberatung berät Studierende zu allen Fragen bezüglich Lebensunterhalt, Schwangerschaft sowie Kinderbetreuung und möchte somit zwischen den Studierenden und Behörden vermitteln.

Die Rechtsberatung

Bei Rechtsfragen, die in den Zuständigkeitsbereich des Studentenwerks fallen, können sich Studierende kostenlos an die Rechtsberatung des Studentenwerks wenden.

Studentisches Wohnen

Wer Fragen zur Unterkunftssuche hat, an einer Wohnheimvermittlung interessiert ist oder Infobroschüren zum Thema „Wohnen“ braucht, kann sich an die Abteilung „Studentisches Wohnen“ wenden. (sat) ■

Fußballfans aufgepasst! Marstallcafé ist sonntags offen

Wie die Fußballexperten unter euch vielleicht schon mitbekommen haben, ändert sich nach einer Entscheidung der DFL einiges an den Anstoßzeiten der Bundesliga-Partien am Samstag und Sonntag. Am Samstag kommt um 18.30 Uhr das Spitzenspiel des Spieltags zu den fünf bisherigen Nachmittagsspielen hinzu. Um den Sonntag aufzuwerten, beginnt das erste Spiel um 15.30 Uhr und das zweite Spiel um 17.30 Uhr.

Die zunehmende Zerstückelung des Spieltags sorgt bei vielen Fußballfans für Verstimmung. Damit das aber nicht so bleibt, hat sich das Studentenwerk so einiges ausgedacht: Ab dem 9. August werden im Studihaus auch die Sonntagsspiele gezeigt und das Marstallcafé ist zusätzlich von 13.30 Uhr bis 20 Uhr durchgehend für euch geöffnet. Das Beste ist aber: Es werden nicht nur die Spiele auf der großen Leinwand gezeigt, sondern es gibt auch ein umfassendes und attraktives Rahmenangebot. Dieses beinhaltet wie immer gemütliche Atmosphäre und eine ausreichende Versorgung an Speisen und Getränken, welche von Kaffee und Kuchen bis hin zu Flammkuchen und Pils/Radler sowie Softdrink reicht.

Wenn ihr also überlegt, wie ihr künftig den Sonntagnachmittag gestalten könnt und die Sonntagsspiele verfolgen wollt, dann nix wie los und auf zum perfekten Fußballnachmittag im Marstallcafé! (mr) ■

Fußball-Sonntag-Special:

Flammkuchen für 3,50 Euro oder Fußballpaket: Flammkuchen + Pils/Radler oder 0,4 Softdrink für 5,- Euro.





August 09 | Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
MO 03	Suppe, Serbische Reispfanne, Salat 2,05 3,10 5,15	Suppe, Röstkartoffelpfanne, Blattsalate 2,05 3,10 5,15	Pfannengyros, Tsatsiki 2,00 3,00 5,00	1 Blumenkohl-Käse-Medaillon, Sauce Mornay 1,30 1,95 3,25	Suppe, Reis, Nudeln, Mais, Blattsalate, Pommes frites, Weißkrautsalat, Pfirsichwürfelkompott 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
DI 04	Suppe, 3 Maultaschen Schwäbische Art, Kartoffelsalat, Salat 2,05 3,10 5,15	Suppe, Kaiserschmarrn, Vanillesauce, Pflaumenkompott, Milkariegel oder Salat 2,05 3,10 5,15	Geflügelsteak Hawaii mit Honig, Ananas und rotem Paprika 1,60 2,40 4,00	Gnocchi mit Sauce Napoli, Parmesan 1,70 2,55 4,25	Suppe, Erbsen, Reis, Nudeln, Karottensalat, Kartoffelrösti, Salat der Saison, Eis 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
MI 05	Suppe, 1 Bratwurst, Portion Senf, Pommes frites, Salat 2,05 3,10 5,15	Suppe, Paprikagemüsepfanne auf Nudeln, Parmesankäse, Blattsalate 2,05 3,10 5,15	Rindergeschnetzeltes Stroganoff 1,80 2,70 4,50	2 Fetakäse gebacken, Cocktailsauce 1,90 2,85 4,75	Suppe, Möhren, Reis, Bauernspätzle, Blattsalate, Kartoffelkroketten, Ananaskompott 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
DO 06	Suppe, Salatteller mit Putenbruststreifen, Baguette 2,05 3,10 5,15	Suppe, Vegetarisch gefüllte Paprikaschote, Tomatensauce, Reis, Salat 2,05 3,10 5,15	Puten-Piccata Milanese, Tomatensauce 1,60 2,40 4,00	Vegetarische Bolognese auf Spaghetti, Parmesan 1,30 1,95 3,25	Suppe, Reis, Kartoffelpüree, Nudeln, Broccoli, Salat der Saison, Eis 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
FR 07	Suppe, Schinkennudeln mit Ei, Tomatensauce, Salat 2,05 3,10 5,15	Suppe, Gemüsekroketten, Joghurt Dip, Reis, Salat 2,05 3,10 5,15	Schlemmerfilet Bordelaise 1,60 2,40 4,00	2 Nasi-Goreng-Rollen mit Reis, Paprika und Kräuterfüllung 1,60 2,40 4,00	Suppe, Reis, Nudeln, Gemüseauswahl, Schwenkkartoffeln, Blattsalate, Weißkrautsalat, Vanillepudding 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25

zeughaus im Marstallhof und Zentralmensa: Kalt/Warmes Buffet: 100 g (0,78 | 0,84 | 1,25)
eat & meet am Uniplatz: Tagesessen, Salatbar, Pizza, Bratwurst, Pommes frites, belegte Brötchen, Kuchen uvm.
Café Botanik INF: Tagesessen, Salate, Pizza, Schnitzel, Pommes frites, überb. Schafskäse, Fleischkäse uvm.

August 09 | Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
MO 10	Suppe, Königsberger Klopse, Kapernsauce, Reis, Salat 2,05 3,10 5,15	Kartoffelsuppe mit Dampf-nudel, Milkariegel 2,05 3,10 5,15	Schweinekasselersteak Hawaii 2,00 3,00 5,00	4 Mozzarella-Nuggets, Joghurt-Dip 1,60 2,40 4,00	Suppe, Reis, Karotten, Nudeln, Herzoginkartoffeln, Salat der Saison, gedünstete Apfelstücke mit Kirschen 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
DI 11	Suppe, Schweinebraten, Spätzle, Salat 2,05 3,10 5,15	Suppe, Kartoffelpuffer mit Apfelmus, Blattsalate 2,05 3,10 5,15	Schweinegeschnetzeltes, Süß-saure-Sauce 1,60 2,40 4,00	2 Sesam-Karotten-Knuspiersticks, Petersiliensauce 1,60 2,40 4,00	Suppe, Nudeln, Reis, Blumenkohl, Blattsalate, gebackene Kartoffeln, Karottensalat, Eis 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
MI 12	Suppe, 2 Fischfilet im Backteig, Tomatensauce, Reis, Salat 2,05 3,10 5,15	Suppe, Pilzragout auf Butter-spätzle, Salat 2,05 3,10 5,15	Texashackstück, Chili-Sauce 1,50 2,25 3,75	Käsespätzle Allgäuer Art 1,30 1,95 3,25	Suppe, Reis, Nudeln, Bohnengemüse, Blattsalate, Farmersalat, Kartoffelschnitt, Kompott gemischt 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
DO 13	Suppe, Feuerwurst, Paprikasauce, Pommes frites, Salat 2,05 3,10 5,15	Suppe, 1 Eieromelette, Gemüseragout, Salzkartoffeln 2,05 3,10 5,15	Schweinekotelett, Paprikasauce 1,80 2,70 4,50	Spätzle-Gemüse-Pfanne, würzige Tomatensauce, Parmesan 1,70 2,55 4,25	Suppe, Reis, Nudeln, Broccoli, Blattsalate, Kartoffelsalat mit frischen Gurken, Eis 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
FR 14	Suppe, Currywurst, Pommes frites, Salat 2,05 3,10 5,15	Suppe, Milchreis mit Zucker & Zimt, Kompott gemischt, Milkariegel oder Salat 2,05 3,10 5,15	Lachsfilet, Dill-Senf-Sauce 1,60 2,40 4,00	2 Polentaschnitten mit Spinatfüllung, Tomatenconccassé 1,40 2,10 3,50	Suppe, Reis, Nudeln, Kaisergemüse, Kartoffeln, Salat der Saison, Schokopudding 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25

zeughaus im Marstallhof und Zentralmensa: Kalt/Warmes Buffet: 100 g (0,78 | 0,84 | 1,25)
eat & meet am Uniplatz: Tagesessen, Salatbar, Pizza, Bratwurst, Pommes frites, belegte Brötchen, Kuchen uvm.
Café Botanik INF: Tagesessen, Salate, Pizza, Schnitzel, Pommes frites, überb. Schafskäse, Fleischkäse uvm.

August 09 | Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
MO 17	Suppe, 1 Schweinehaxe Kartoffelsalat, Salat 2,05 3,10 5,15	Suppe, Schwäbische Knöpfle- pfanne mit Gemüsestreifen, Salat 2,05 3,10 5,15 	Paprikarahm- geschnetzeltes 1,60 2,40 4,00	Broccolikäbchen auf To- matenspaghetti, Parmesan 1,80 2,70 4,50 	Suppe, Reis, Knöpfele, Broccoli, Blattsalate, Kartoffelkroketten, Ananasquark 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
DI 18	Suppe, 3 Matjesfilet Haus- frauen Art, Salzkartoffeln, Salat 2,05 3,10 5,15	Suppe, 2 Eierpfannk. m. Quark u. Rosinen, Vanillesc., Pfirsich- würfelkomp., Milkarieg. o. Salat 2,05 3,10 5,15 	Hähnchen-Nuggets, Cocktailsauce 1,60 2,40 4,00	2 Camembert gebacken mit Preiselbeeren 2,00 3,00 5,00 	Suppe, Spätzle, Reis, Mais, Blattsalate, Kartoffeln, Bohnensalat, Eis 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
MI 19	Suppe, Alaska-Seelachsfilet paniert, Remouladensauce, Pommes frites, Salat 2,05 3,10 5,15	Suppe, Frühlingsrolle, Reis, Salat 2,05 3,10 5,15 	Käsespätzle mit Schinken- würfeln, Röstzwiebeln 1,60 2,40 4,00	Vegetarische Bratlinge, Sauce Choron 1,60 2,40 4,00 	Suppe, Erbsen, Reis, Nudeln, Karottensalat, Salat der Saison, Birnencreme 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
DO 20	Suppe, 1 halber Blumenkohl, Schinkensauce, Salz- kartoffeln, Salat 2,05 3,10 5,15	Suppe, Ravioli, Gorgonzola- sauce, Blattsalate 2,05 3,10 5,15 	Schweineschnitzel paniert Wiener Art mit Zitrone 1,70 2,55 4,25	Vegetarische Bolognese auf Spaghetti, Parmesan 1,30 1,95 3,25 	Suppe, Reis, Nudel, Karotten, Blattsalate, Pommes frites, Weißkrautsalat, Eis 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
FR 21	Suppe, Cevapcici, Tsatsiki, Djuvecreis, Salat 2,05 3,10 5,15	Suppe, Rührei mit Rahm- spinat, Salzkartoffeln 2,05 3,10 5,15 	1 Pangasiusfilet Gärtnerin Art 1,60 2,40 4,00	2 Kartoffeltaschen mit Frischkäse und Kräutern, Joghurt Dip 1,40 2,10 3,50 	Suppe, Reis, Nudeln, Gemüseauswahl, Kartof- feln, Blattsalate, Kirsch-Vanille-Creme 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25

August 09 | Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
MO 24	Suppe, 5 Cannelloni, Toma- tensauce, Reibekäse, Salat 2,05 3,10 5,15	Suppe, Paprikagemüse- pfanne auf Nudeln, Parmesankäse, Salat 2,05 3,10 5,15 	Texashackstück, Chili-Sauce 1,50 2,25 3,75	Gemüsestrudel, Schnittlauchsauc 1,70 2,55 4,25 	Suppe, Reis, Nudel, Erbsen und Karotten, Kartoffelschnitz, Salat der Saison, Eis 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
DI 25	Suppe, 3 Wienerle, Senf, Kartoffelsalat, Salat 2,05 3,10 5,15	Suppe, 2 Arme Ritter, Vanille- sauce, Kompott, Milkariegel oder Salat 2,05 3,10 5,15 	Geflügelspieß, Paprikasauce 2,00 3,00 5,00	2 Broccoli-Nuss-Ecken, Sauce Hollandaise 1,70 2,55 4,25 	Suppe, Risotto, Spaghetti, Balkangemüse, Blattsalate, Pommes frites, Weißkrautsalat, Pfirsichwürfelkompott 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
MI 26	Suppe, 2 Fischfilet im Backteig, Remouladensauce, Pommes frites, Salat 2,05 3,10 5,15	Suppe, Bratkartoffelpfanne mit Ei und Balkangemüse, Salat 2,05 3,10 5,15 	Rinderroulade Hausfrauen Art 1,70 2,55 4,25	Gnocchi mit Sauce Napoli, Parmesan 1,70 2,55 4,25 	Suppe, Erbsen, Reis, Kartoffelpüree, Knöpfele, Karottensalat, Salat der Saison, Apfelmus 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
DO 27	Suppe, Salatteller Chef mit Ei, Käse und Schinkenstreifen, Baguette 2,05 3,10 5,15	Suppe, 3 Zucchini-Möhren- Puffer, Joghurt Dip, Reis, Blattsalate 2,05 3,10 5,15 	Geflügelsteak Hawaii mit Honig, Ananas und rotem Paprika 1,60 2,40 4,00	2 Fetakäse gebacken, Cocktailsauce 1,90 2,85 4,75 	Suppe, Reis, Nudeln, Karotten, Blattsalate, Herzoginkartoffeln, Eis 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
FR 28	Suppe, 1 Bauernbratwurst, Portion Senf, Pommes frites, Salat 2,05 3,10 5,15	Suppe, 5 Gemüseaulta- schen, Kräutersauce, Salat 2,05 3,10 5,15 	Schollenfilet paniert, Dillmayonnaise 1,50 2,25 3,75	1 Blumenkohl-Käse-Me- dailon, Kräutersauce 1,30 1,95 3,25 	Suppe, Reis, Nudeln, Kaisergemüse, Amerika- nischer Krautsalat, Blattsalate, Kartoffelsalat, Fruchtjoghurt 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
MO 31	Suppe, Maultaschen mit Zwie- belschmelze, Kartoffelsalat, Salat 2,05 3,10 5,15	Suppe, gefüllte Paprika- schote, Tomatensauce, Reis, Salat 2,05 3,10 5,15 	Putengeschnetzeltes, Züricher Art 1,70 2,55 4,25	2 Sesam-Karotten-Knu- sperstick, Quarkkräuterdip 1,60 2,40 4,00 	Suppe, Reis, Spätzle, Broccoli, Blattsalate, Karottensalat, Kartoffelrösti, Karamellecreme 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25

zeughaus im Marstallhof und Zentralmensa: Kalt/Warmes Buffet: 100 g (0,78 | 0,84 | 1,25)
eat & meet am Uniplat: Tagesessen, Salatbar, Pizza, Bratwurst, Pommes frites, belegte Brötchen, Kuchen uvm.
Café Botanik INF: Tagesessen, Salate, Pizza, Schnitzel, Pommes frites, überb. Schafskäse, Fleischkäse uvm.

Öffnungszeiten August 2009

Mensen

zeughaus im Marstall 11.07. - 26.09.2009	Mo - Sa Mo - Sa	11.30 - 22.00 Uhr 11.30 - 21.30 Uhr
Triplex-Mensa am Uniplatz geschlossen 13.07. - 27.09.2009	Mo - Sa	11.30 - 14.00 Uhr
Zentralmensa INF 304	Mo - Fr	11.30 - 14.00 Uhr
Mensa Alte PH Keplerstraße geschlossen 11.07. - 04.10.2009	Mo - Do Fr	11.45 - 14.00 Uhr 11.45 - 13.45 Uhr

Cafés

zeughaus-Bar im Marstall	Mo - Sa	10.00 - 1.00 Uhr
Marstallcafé & Lesecafé geschlossen 11.07. - 04.10.2009 (bei Veranstaltungen geöffnet) Kino ab 08.08. ab 09.08.	Mo - Fr Mo Sa So	9.00 - 23.00 Uhr 19.30 - 22.30 Uhr 14.30 - 20.30 Uhr 13.30 - 20.00 Uhr
„eat & meet“ am Uniplatz	Mo - Do Fr	8.00 - 15.00 Uhr 8.00 - 14.00 Uhr
InfoCafé International – ICI (Triplex-Mensa am Uniplatz) geschlossen 13.07. - 30.09.2009	Mo - Do Fr	10.00 - 15.00 Uhr 10.00 - 14.00 Uhr
Café PUR, Bergheimer Str. 58	Mo - Do Fr	10.00 - 15.00 Uhr 10.00 - 14.00 Uhr
Café Botanik INF 304 11.07. - 26.09.2009	Mo - Do Fr Mo - Do Fr	8.00 - 24.00 Uhr 8.00 - 22.00 Uhr 8.00 - 23.00 Uhr 8.00 - 21.00 Uhr
InternetC@fé INF 304 geschlossen 03.08. - 30.08.2009	Mo - Fr	11.00 - 14.30 Uhr
Café Alte PH Keplerstraße geschlossen 27.07. - 12.09.2009 14.09. - 02.10.2009	Mo - Do Fr Mo - Fr	9.00 - 16.30 Uhr 9.00 - 15.00 Uhr 9.00 - 15.00 Uhr
PH-Cafeteria INF 561 geschlossen 11.07. - 04.10.2009	Mo - Do Fr	8.30 - 16.30 Uhr 8.30 - 13.00 Uhr
Café Juristisches Seminar geschlossen 10.08. - 13.09.2009	Mo - Do Fr	10.00 - 15.00 Uhr 10.00 - 13.00 Uhr

Coming soon +++ Coming soon +++ Coming soon

**Marstallcafé wird zum
Tatort-Café**

Ab Oktober, sonntags, 20.15 Uhr



Das Hochschulteam ist für Sie da!

Das Hochschulteam hat ein vielseitiges Angebot für Studierende, Absolventen und berufserfahrene Akademiker:

- Beratung und Information
- Infoveranstaltungen und berufsorientierende Vorträge
- Arbeitsvermittlung

Agentur für Arbeit Heidelberg
Kaiserstraße 69/71 • 69115 Heidelberg
Tel.: 01801-555 111 (*)
E-Mail: Heidelberg.Hochschulteam@arbeitsagentur.de
www.arbeitsagentur.de

(*) 3,9 Cent/Min. aus den dt. Festnetz, Mobilfunkpreise abweichend



Bundesagentur für Arbeit

HAIRCUT.

Friseure

Happy Family Paket

Eltern + Kind:
Kind erhält 50% Rabatt



Gutschein

einzulösen bis 31.12.2009

€ 3,00

Einfach den Gutschein ausschneiden und mitbringen!

Wir sind auch an Sonn- und Feiertagen für Sie da!

Haircut Heidelberg Hbf
Willy-Brandt-Platz 5
69115 Heidelberg

Telefon 06221.4332390

Öffnungszeiten:

Mo-Sa 8.00 - 20.00 Uhr

Sonntag 8.00 - 14.00 Uhr

Feiertag 8.00 - 13.00 Uhr

Waschtrommel

Der etwas andere Waschsalon
Kaffee, Waschen, Internet, Musik ...

6 kg Wäsche € 4,30

Waschen & Trocknen € 6,90

Rohrbacher Straße 10
69115 Heidelberg
Tel-Nr. 06221/ 48 57 75
Mo-Fr 9.00-21.00 Uhr
Sa 8.30-19.00 Uhr
www.waschtrommel.com

Korn to be wild!

Ihre Vollkornbäckerei - 4 x in Heidelberg

MAHL ZAHN

Märzgasse 2 · Gaisbergstraße 74
Mühlalstraße 2 · Ladenburger Straße 15

Tel. 06221/ 160997

www.mahlzahn.de

Rock the crowd! Krazy Karaoke in der International Edition



Unter den Heidelberger Studis sind die Krazy-Karaoke-Nächte im Marstallcafé in der Altstadt und im Chez Pierre im Neuenheimer Feld längst absoluter Kult. Wer erst einmal seine Hemmschwelle überwunden hat, kann bei Krazy Karaoke – nur echt mit dem doppelten K! – zeigen, dass in ihm oder ihr weit mehr als ein Philosophie- oder Physikstudent steckt. Also allen Mut zusammennehmen, Mikro in die Hand und ab geht's auf die Bühne zum Abrocken. Moderiert wird das Spektakel von Kristian Willenbacher, der mit seinen frechen Sprüchen zusätzlich für gute

Stimmung sorgt. Auch im August wird trotz Semesterferien wieder eine große Karaoke-Party steigen. Denn in dieser Zeit findet in Heidelberg der internationale Ferienkurs statt. Studenten aus aller Herren Länder kommen in die Stadt, um die deutsche Kultur und Sprache zu erlernen. Nach dem Vokabelbüffeln sind vor allem sie herzlich eingeladen, am 14. August im Marstallcafé ihre Lieblingssongs der internationalen Hitlisten zu trällern. Schließlich ist Musik die einzige Sprache der Welt, die wirklich jeder versteht. (cog) ■

LIEBLINGSPLÄTZE



Was viele, die sich vor allem in der Altstadt herumtreiben, vielleicht gar nicht wissen, ist, dass sich im Herzen der Südstadt und nur zehn Bahnminuten vom Bismarckplatz entfernt ein Redaktionslieblingsplatz befindet, der vielleicht den ein oder anderen anlocken kann. Steigt man an der Haltestelle Rheinstraße aus und läuft ein paar Schritte auf den Wald zu, dann findet man die Eselsgrundwiese. Den Hundebesitzern unter den Lesern wird das grüne Fleckchen zwischen Wald und Wohngebiet womöglich bekannt sein. Hier liegt eine große, idyllische Rasenfläche in der Sonne, leicht abschüssig, sodass sie sich ideal zum Lesen auf dem Rücken im Gras eignet. Wer es lieber etwas weniger naturverbunden und schattiger hat, der findet mit Sicherheit ein Plätzchen auf den zahlreichen Bänken unter Laubbäumen. Wer bei dem Verweis auf die Hundebesitzer misstrauisch in Bezug auf die Wiesen-Hygiene geworden ist, der kann sich beruhigt zurücklehnen: Zum einen ist seit Langem am unteren Wegaufgang ein Tütchen-Spender installiert und zum anderen sehe ich so häufig Leute in Badekleidern auf dem gemähten Teil der Wiese, dass das alle Zweifel beseitigen sollte. Da ich selbst Hundebesitzerin bin, spreche ich sozusagen aus dem „anderen Lager“ und kann zumindest für die Reinlichkeit und den Anstand meiner Hunde (und ihrer Besitzerin) garantieren. Oberhalb der Wiese befindet sich außerdem ein kleiner, hübsch angelegter Spielplatz, weshalb auch Eltern mit kleinen Kindern hier abseits vom Lärm der Karlsruher Straße die frische Luft genießen. (ngo) ■

Mit solider Unterstützung behalten Sie den Überblick.

Alles, was Sie jetzt brauchen: passgenaue Angebote für Gesundheit und Studium.

Beim Studieren kann schon mal das Gefühl aufkommen, dass einem alles über den Kopf wächst. Die TK hat daher mit Experten gezielt Angebote für Studenten entwickelt.

Mit www.unikosmos.de stellen wir Ihnen einen hilfreichen Onlinebegleiter für Ihren gesamten Uni-alltag zur Seite.

Das TK-Arztezentrum ist Tag und Nacht für Sie telefonisch erreichbar. Damit Sie medizinische Auskunft von einem Facharzt erhalten, wenn Sie sie brauchen.

Auf Reisen hilft Ihnen die TK-Auslands-Assistance rund um die Uhr weiter. Sie nennt Ihnen zum Beispiel einen deutsch- oder englischsprachigen Arzt an Ihrem Urlaubsort.

Hier erfahren Sie mehr:

www.tk-online.de

oder

018 02 - 22 55 85

Montag bis Freitag, von 7 bis 19 Uhr

(ab 8 Cent pro Gespräch, abhängig vom Anbieter)

TK
Techniker Krankenkasse
Gesund in die Zukunft.



Ein kleines Geständnis

Mit den Semesterferien geht dieses Jahr auch für mich die Urlaubssaison einher. Die Wahl des Ziels ist noch unklar; was ich aber definitiv weiß, ist, dass mich wieder ein altes Laster heimsuchen wird, dem ich bei jeder längeren Autofahrt mit verführerischen Raststättenkiosks anheim falle: Mich überkommt die Lust, mir Zeitschriften zu kaufen. Zu meiner Schande gestehe ich, dass es dabei nicht um geistreiche Magazine oder wenigstens etwas mit ästhetischen Fotos handelt, sondern dass mich ein niedriger Trieb dazu zwingt, mir Heftchen über Promigeschichten und ein kleines bisschen Mode zu kaufen. Und das, obwohl in Life & Style, Gala und In Touch meistens die gleichen Paparazzifotos und mehr oder weniger übereinstimmende Storys enthalten sind.

Für alle, die mit der Materie nicht vertraut sind: Man muss sich die Boulevardmagazine der Privatsender ohne die „Reportagen“ und eben als Printmedium vorstellen, dann bekommt man einen relativ genauen Eindruck davon, was ich meine. Auf diese Art informiere ich mich über den Zustand der Beziehungen zwischen Victoria und David Beckham oder Brad Pitt und Angelina Jolie, und das, obwohl ich nie ein Fan der Spice Girls war, mich nicht sonderlich für Fußball interessiere und auch keinen Kinofilm der beiden Letztgenannten besonders erwähnenswert finde.

Ein weiteres brisantes Thema, das ich nicht aus den Augen verlieren darf, sind natürlich die Drogen- und Magersuchtsexzesse der inzwischen reichlich erfolglosen Jungschauspielerinnen Lindsay Lohan (kurz: LiLo, wie alle Eingeweihten wissen); Informationen über die omnipräsente Paris Hilton verstehen sich von selbst.

Vielleicht spricht es für mich, dass ich vorzugsweise „kritische Berichte“ lese und somit noch einen halbwegs differenzierten Blick auf das Ganze habe. Im Grunde meiner Seele aber weiß ich genau, dass ich damit nur einen gewissen Voyeurismus und die Schadenfreude in mir nähre. Zu meiner Ehrenrettung: Vielleicht ist diese widernatürliche Sucht auch darin begründet, dass ich als Germanistin so viele anspruchsvolle Werke der deutschen Hochliteratur lesen und kennen muss, sodass sich mein Kopf hin und wieder nach etwas zu Bild und Schrift geronnenem Hirntod sehnt. Nach 564 eng bedruckten Seiten aus der Feder von Günter Grass wird das ja wohl noch erlaubt sein!

Ich hoffe, dass ich trotz dieses Geständnisses keinerlei Missgunst auf mich geladen habe und meine Sucht vielleicht durch diesen Artikel, sozusagen mein Coming Out, aufarbeiten und therapieren kann.

Dem geeigneten Leser an dieser Stelle vielen Dank! PS: Möglicherweise rehabilitiert es mich ja in den Augen mancher, dass ich im obenstehenden Satz mit der Leseranrede ein Stilmittel und Zitat aus „Der Sandmann“ von E.T.A. Hoffmann eingeflochten habe.

Nora Gottbrath

Die Campus HD-Autoren erzählen jeden Monat abwechselnd aus ihrem Leben.

Was ist Dein Traum-Urlaubsziel ?

Olivia Viessmann – Physik

Fidschi, weil's so gut klingt. Außerdem habe ich gehört, da soll man gut schnorcheln können. Es soll da auch sehr guten Rum und ganz leckere Litschis geben. Sonst fahre ich immer gern nach Bielefeld.

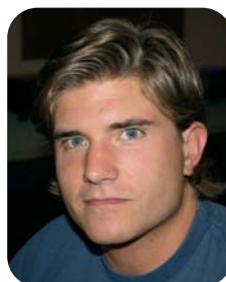


Sebastian Schweer – Mathematik

Mein Traumurlaubsziel ist Bergen oder alles an der Atlantikküste Norwegens, vor allem wegen der Fjorde und des Meeres. Dort ragen die Felsen steil ins Wasser und es ist menschenleer. Kein unnötiger Tumult also. Zudem wegen der fast unendlichen Sonne liebe ich diesen Teil der Erde.

Lea Stepan – Ethnologie und Religionswissenschaft

Ich war letzten Sommer in Indonesien. Da fand ich's schon sehr schön, vor allem auf der Insel Gili. Da war das Schnorcheln am Riff besonders cool. Der Tempel in Borobudur hat mich auch sehr beeindruckt; der sieht von oben betrachtet aus wie eine Lotusblüte. Ich habe sonst leider keinen Favoriten. Vielleicht würden mich noch Lateinamerika oder Skandinavien reizen.



Holger van Schoor – Politische Ökonomie

Klingt nicht so spektakulär, aber mein alltägliches Traumurlaubsziel ist Sylt: Surfen, Dünen, immer eine frische Brise, die schönen Reetdachhäuser. Dort sind sogar Bushaltestellen und Umspannkästen mit Reet bedacht. Man ist unter sich. Und auch die Surf-Weltmeisterschaft im Herbst ist ein Muss!

Alex Dross – Latein, Philosophie, Geschichte

Bei mir gibt es auf jeden Fall mehrere. Ich würde gerne mal nach Griechenland fahren, schon wegen der antiken Kultur. In Südamerika würde ich auch mal gerne gewesen sein. Ich möchte halt viel von der Welt sehen. In Barcelona war ich schon mal, dort hat mich das Flair der Stadt beeindruckt.



Marstallcafé

ab August 2009

SONNTAGS

von

**13.30 - 20.00 Uhr
geöffnet!**

SPECIAL:

Flammkuchen

Kaffee & Kuchen